

## Anmeldung

Fax: 0049-421-30 32 429

Für den **3. Bundeskongress GenderGesundheit**  
am 21. – 22. Mai 2015, Landesvertretung Baden-Württemberg,  
Tiergartenstraße 15, 10785 Berlin

Name: .....

Institution: .....

Anschrift: .....

Telefon: .....

e-Mail: .....

- Frühbuchertarif (120,- €) – Anmeldeschluss 30.04. 2015
- Normaltarif (180,- €) – Anmeldeschluss 15.05.2015
- Studententarif (50,- €)  
(bei Vorlage des Studentenausweises)

Die Workshops 1 – 5 finden am 21. Mai parallel  
von 15:00 bis 16:30 statt:

- Workshop 1: Gender-Medizin im Studium
- Workshop 2: Strukturen und geschlechtsspezifische  
Karriere in der Medizin
- Workshop 3: Ältere Männer in der Partnerinnenpflege
- Workshop 4: Gendergerechte Medizin – ein Konflikt mit der  
Realität?
- Workshop 5: Diabeteserkrankung mit Migrationshintergrund  
– spielt Gender eine Rolle?

### Veranstaltungs-Organisation:



• Marion Kayser • Otto-Gildemeister-Straße 12 • 28209 Bremen •  
Tel: 0421/3032421 • Fax: 0421/3032429 • [www.maripunktbremende.de](http://www.maripunktbremende.de)

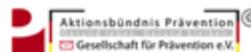
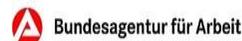
Die Veranstaltung wird ermöglicht durch  
freundliche Unterstützung von:



**BARMER GEK**



**Partner**



## 3. Bundeskongress GenderGesundheit

Herausforderungen und  
Potentiale  
geschlechtsspezifischer  
Gesundheitsversorgung

### Schirmherrschaft

**Ingrid Fischbach, MdB**  
Parlamentarische Staatssekretärin  
beim Bundesminister für Gesundheit

### Termin und Ort:

21. – 22. Mai 2015  
Landesvertretung Baden-Württemberg  
Tiergartenstraße 15, 10785 Berlin

## Zielsetzung

Die Praxis der pflegerischen Versorgung ist seit jeher weiblich geprägt. Zukünftig wird aber auch die medizinische Versorgung überwiegend in der Hand von Ärztinnen liegen. Dennoch ist die letztendliche Entscheidungshoheit im deutschen Gesundheitswesen – in Politik, Forschung und Verwaltung – nach wie vor überwiegend männlich dominiert. Die Forschung zeigt aber, dass sich männliche und weibliche Gesundheit signifikant voneinander unterscheiden.

Eine umfassende Versorgung der Zukunft wird auch auf den Wandel gesellschaftlicher Anforderungen reagieren müssen. Neue Arbeitszeitmodelle und Strukturen, die verstärkt auf Kooperation setzen – auch zwischen den unterschiedlichen Gesundheitsberufen – werden zunehmend die Versorgungslandschaft bestimmen.

Der Bundeskongress Gender-Gesundheit möchte hier eine Plattform für den interdisziplinären Austausch der Akteurinnen und entsprechend sensibilisierter Akteure im Gesundheitswesen etablieren. Anspruch des Kongresses ist es, die unterschiedlichen Zugänge und Versorgungsnotwendigkeiten beiderlei Geschlechter in den Fokus zu nehmen, um damit eine möglichst zielgenaue Versorgungseffizienz der auf allen Ebenen knapper werdenden Ressourcen zu fördern.

Darüber hinaus möchte der Bundeskongress dazu beitragen, das Thema auch jenseits der Fachtagungen im gesundheitspolitischen Berlin zu etablieren und über die Fachorgane hinaus eine breitere Öffentlichkeit zu erreichen.

Nach dem **Koalitionsvertrag** gibt auch der **Kabinettsentwurf des Präventionsgesetzes Hoffnung:**

„Bei den Leistungen der Krankenkassen ist geschlechtsspezifischen Besonderheiten Rechnung zu tragen“

**Konzeption:** Dr. Martina Kloepfer  
(Female Resources in Healthcare)

**Moderation:** Dr. Albrecht Kloepfer  
(Büro für gesundheitspolitische Kommunikation)

[www.bundeskongress-gender-gesundheit.de](http://www.bundeskongress-gender-gesundheit.de)

## Donnerstag, 21. Mai 2015

09:00 – 10:00 Ankunft & Registrierung

10:00 – 10:30 Eröffnung

Begrüßung:

- **Dr. Martina Kloepfer** (Kongress-Präsidentin)
- **Dr. Christian Klepzig** (Wissenschaftlicher Leiter)

Grußwort der Schirmherrin:

- **Ingrid Fischbach, MdB**  
Parlamentarische Staatssekretärin  
beim Bundesminister für Gesundheit

10:30 – 12:00 Plenum I (*Strukturansätze*)

- **Prof. Dr. Margrit Ann-Geibel** (Universität Ulm)
  - Ausbildungswege in der Zahnärztlichen Chirurgie
- **Prof. Christel Bienstein** (Universität Witten-Herdecke)
  - Akademisierung in der Pflege
- **Rita Gabler** (Palliativ Team Erding gGmbH)
  - Flache Hierarchien – gemischte Teams

12:00 – 13:00 Mittagspause 12:15 – 12:45 *Lunch-Dialog*  
**Holger Wöhrle** (ResMed)

13:00 – 14:30 Plenum II (*Frauen und Führung*)

- **Susanne Keimel / Nina Moers** (Vereinigung Cockpit) und **Prof. Dr. Annette Grüters-Kieslich** (Charité)
  - Ready for Take off?
- **Karin Wahl** (Deutscher Pharmazeutinnen Verband)
  - Führungsqualitäten von Frauen – Herausforderungen und Chancen
- **Dr. Regine Rapp-Engels** (Deutscher Ärztinnenbund)
  - Frauen in Entscheidungsgremien

14:30 – 15:00 Kaffeepause

15:00 – 16:30 Workshops 1 – 5

- **Gendermedizin im Studium**
  - Sabine Ludwig (Charité) u. Philippa Seika (Bundesvertretung der Medizinstudierenden)
- **Strukturen und geschlechtsspezifische Karrieren in der Universitätsmedizin**
  - Thomas Bierbaum (MH Hannover)

- **Ältere Männer in der Partnerinnenpflege**
    - Prof. Dr. Manfred Langehennig (Frankfurter University of Applied Sciences)
  - **Gendergerechte Medizin – ein Konflikt mit der Realität?**
    - Dr. Stefanie Schierholz (UK Schleswig-Holstein)
  - **Diabeteserkrankt mit Migrationshintergrund – spielt Gender eine Rolle?**
    - Elisabeth Wesselman (Städtisches Klinikum München GmbH)
- 16:30 – 17:00 Kaffeepause  
17:00 – 18:00 Bericht aus den Workshops und Diskussion  
18:00 – 22:00 **Sektempfang / Parlamentarischer Abend**

## Freitag, 22. Mai 2015

09:00 – 11:00 Plenum II (*Diagnose & Therapie*)

- **Prof. Dr. Alexandra Kautzky-Willer** (Univ.-Klinik Wien)
  - Gender und Diabetes
- **Dr. Ingeborg Singer** (MDK Bayern)
  - Fehler- und Fehlermanagement
- **Prof. Dr. Doris Bardehle** (Stiftung Männergesundheit)
  - Männergesundheit eine Frage der Definition
- **Dr. Stevie Meriel Schmiedel** (Pinkstinks)
  - Gender und Essstörungen: neue Therapiekonzepte
- **Romeo Bissuti** (Männergesundheitszentrum Wien)
  - Männergesundheit von sozial benachteiligten Zielgruppen fördern

11:00 – 11:30 Kaffeepause

11:30 – 13:00 Podiumsdiskussion: *Fragen an die Politik*

- **Impulse durch**
  - Prof. Dr. Clarissa Kurscheid (igv Köln)
  - Prof. Dr. Vera Regitz-Zagros ek (Charité)
- **Vertreter der Bundestagsfraktionen**
  - Dietrich Monstadt (MdB / CDU/CSU)
  - Mechthild Rawert (MdB / SPD)
  - Maria Klein-Schmeink (MdB / Bündnis 90/Die Grünen)
  - Kathrin Vogler (MdB / DIE LINKE)

**Medienpartner**